Objekt:	Gedrückte Kugelbauchflasche
Museum:	Falkenhof-Museum Rheine Tiefe Str. 22 48431 Rheine 05971/920610 falkenhof@rheine.de
Sammlung:	Glasfunde aus einem unterirdischen Kanalsystem
Inventarnummer:	V 494 49

Beschreibung

Transparentes dunkelolivgrünes Glas, viele Blasen; Boden weit hochgestochen, gerundeter Stand, bauchig gedrückte Wandung, konischer Hals, unregelmäßig v-förmiger Halsfaden unterhalb der Lippe; starke Abnutzungsspuren am Boden.

Die gedrückte Kugelflasche war im 17. und 18. Jahrhundert in Nordwesteuropa ebenso wie die Kugel- und Flachflasche ein weitverbreiteter Flaschentyp, der in vielen Glashütten in unterschiedlichen Formaten hergestellt wurde.
Der mundgeblasene Gefäßbauch der aufgefundenen Flaschen hat noch eine erkennbare kugelige Grundform, ist jedoch mehr oder weniger stark gedrückt, sodass die Standfläche im Verhältnis zur Flaschenform unterschiedlich breit ausfällt. Der Hals ist durchweg lang und konisch gearbeitet. Ein flacher oder kantiger Halsfaden verstärkt den Rand. Der Boden ist an manchen Flaschen so stark hochgestochen, dass die Flasche einen scheinbar weit größeren Inhalt vortäuschte.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas
Maße:	H 16,9 cm; D (Rand) 2,9 cm; D (Fuß) 12,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1800
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Flasche
- Gefäß
- Wein

Literatur

- Hülsmann, Gaby (2013): Glas. Funde aus einem unterirdischen Kanalsystem. Falkenhof Museum - Bestandskatalog. Regensburg, S. 302